Die Praktikumsmappe – Klassenstufe 9

Während des Betriebspraktikums **musst** du dir eine Praktikumsmappe anlegen. Sie ist folgendermaßen aufgebaut:

Allgemeines

Deckblatt mit

Name, Jahrgangsstufe, Betreuungslehrer/in, Schuljahr, Schule
Praktikumsbetrieb, Ausbildungsberuf, Praktikumsbetreuer, Zeitraum

Inhaltsverzeichnis

(Wird aber erst am Ende fertig gestellt. Orientiere dich beim Inhaltsverzeichnis an der folgenden Gliederung!)

Einleitung,

in der du schilderst, warum du dich für diesen Betrieb und diesen Praktikumsberuf entschieden hast, welche Interessen und Fähigkeiten du mit einbringst, welche Erwartungen du an das Praktikum hast und in welchem Zusammenhang das Praktikum mit deiner späteren Berufs- oder Studienwahl steht.

1. Der Betrieb und der Beruf

1.1 Vorstellen des Betriebes

Stichpunkte: Adresse, Mitarbeiter, Berufe, Produkte, Abteilungen, Arbeitsbereiche.

1.2 Anforderungen des Berufes

Stichpunkte: Berufsbezeichnung, Ausbildungsdauer, verwandte Berufe, Tätigkeitsbereich (laut „Beruf aktuell“, Aufgaben und Tätigkeiten)

1.3 Voraussetzungen zum Erlernen des Berufs

Stichpunkte: „Erwünschter Schulabschluss“, wichtige Schulfächer,
Welche Berufsschule/Schule ist für diesen Beruf zuständig?
Welche Unterrichtsfächer hat man in der Berufsschule/Schule?
Welche Fähigkeiten braucht man für diesen Beruf?
Wie sind die Zukunftsaussichten?
Welche Weiterbildungsmöglichkeiten gibt es?

2. Das Praktikum

2.1 Der erste Tag

Notiere deine Erlebnisse und Eindrücke des ersten Tages im Betrieb!

2.2 Der Arbeitsplatz

Beschreibe deinen Arbeitsplatz, fertige ggf. eine Skizze an oder dokumentiere mit Fotos!
Welche Arbeitsmaterialien (EDV, besondere Maschinen, bestimmte Spiele...) werden an deinem Arbeitsplatz verwendet?

2.3 Tagesberichte

(jeder Tag auf ein extra Blatt)

Fertige 10 Tagesberichte in Tabellenform an. Notiere in der ersten Spalte die Uhrzeit und in der zweiten Spalte stichpunktartig deine Tätigkeiten.

2.4 Wochenberichte

Erstelle für jede Woche einen zusammenfassenden Wochenbericht, in dem du die neuen Erfahrungen, Tätigkeiten, positive und negative Erlebnisse noch einmal bündelst.

2.5 Vorstellen eines typischen Arbeitsvorganges

Inwiefern ist dieser Arbeitsschritt / diese Tätigkeit typisch für den Beruf, genauer Arbeitsauftrag, vorangegangene Arbeitsschritte, genaue Beschreibung der einzelnen Arbeitsschritte, welche Arbeitsmaterialien hast du benutzt, gab es Schwierigkeiten, deine neuen Lernerfahrungen

Alternativ: Programmgestaltung / Projekt z. B. in Kindergärten (Tages- und Wochenprogramm, langfristige Planungen, besondere Veranstaltungen und Vorhaben, Absprachen zwischen den Gruppen)

3. Zusammenfassung

3.1 Zusammenfassung deiner Praktikumserfahrungen

Ziehe Bilanz: Was hat dir gut gefallen, was hat dich gestört, was hat dich überrascht, welche für dich persönlich wichtigen Erfahrungen hast du in den 2 Wochen gesammelt? Nimm Bezug auf die Einleitung, indem du schilderst und bewertest, welche Erwartungen erfüllt oder enttäuscht wurden. Erwähne dich auch an die Erfahrungen aus deinem ersten Praktikum in der Klassenstufe 8. Inwiefern haben die beiden Praktika dir bei deiner Berufs- oder Studienwahl geholfen?

Anhang

Fachsprache - Liste wichtiger Fachbegriffe

Welche Fachbegriffe sind für diesen Beruf wichtig? Notiere und erkläre sie!

Zusätzliche Blätter

Zusätzliches Material, dass du im Betrieb oder vom Lehrer bekommst.

Eigene Ideen

Du kannst die Mappe auch mit eigenen Ideen ergänzen.

Anforderungen an die Praktikumsmappe:

- Die Praktikumsmappe wird mit dem PC oder handschriftlich auf weißem Papier mit Linienpapier erstellt.
- Die einzelnen Punkte und Unterpunkte orientieren sich an der Gliederung in der oben stehenden Tabelle.
- Die Schriftgröße beträgt bei Times New Roman 12 Pkt, der Zeilenabstand ist 1,5.
- Rand: links 2,5 cm, rechts 3 cm
- Seitenzahlen: unten mittig (das Inhaltsverzeichnis hat die Seite 1).
- Es gibt folgende Bewertungsbereiche:

Vollständigkeit

Äußere Form / Gestaltung / Gliederung

Inhalt

Abgabe der Praktikumsmappe:

Am _____ bei deinem Betreuungslehrer!

Hinweis zum Verhalten bei Krankheitsfällen:

Wenn du aus Krankheitsgründen nicht zum Praktikum kannst, meldest du dich bei deiner Praktikumsstelle **und** in der Schule krank!